

## Richtfest für 121 Wohnungen – Bausenator und Bezirksbürgermeister zu Gast in Adlershof

27.07.2015      Fachinformation

Im Beisein von Berlins Bausenator Andreas Geisel, des Bezirksbürgermeisters von Treptow-Köpenick Oliver Igel und weiteren rund 200 geladenen Gästen – darunter natürlich auch viele Handwerker – feierte die Charlottenburger Baugenossenschaft bei herrlichem Sommerwetter Anfang Juli 2015 das Richtfest für das Neubauprojekt „Charlotte am Campus“.

Erst im Oktober vergangenen Jahres fand auf dem 7.467 m<sup>2</sup> großen Gelände die Grundsteinlegung statt. Und schon Ende März 2016 ist mit der Fertigstellung des 1. Bauabschnitts, einen Monat später mit der Fertigstellung des 2. Bauabschnitts zu rechnen. Dann ziehen bereits die ersten Mitglieder unserer Genossenschaft in eine der 121 neuen Wohnungen ein.



Quelle: Tina Merkau

Die ersten Vermietungsaktivitäten finden bereits großen Anklang. Auf der Projektwebseite [www.charlotte-am-campus.de](http://www.charlotte-am-campus.de) kann sich jeder Interessent ausführlich über das Projekt und die einzelnen Wohnungen informieren. Rund 25 Millionen Euro investiert die „Charlotte“ in das zwei- bis sechsgeschossige Gebäude. Außerdem entstehen eine Gewerbeeinheit, ein großer Gemeinschaftsraum sowie 246 ober- und unterirdische Stellplätze für Fahrräder und 74 unterirdische Parkplätze für Pkws und Motorräder.

Bausenator Andreas Geisel: „Jede neu gebaute Wohnung ist gut für Berlin. Wir können das Wachstum der Stadt nur gemeinsam meistern. Ich freue mich, dass die Genossenschaften Teil der Neubauoffensive des Landes sind. Die „Charlotte“ steht für die wohnungspolitischen Ziele, wie ich sie mir vorstelle. Bezahlbare Wohnungen für solidarisch organisierte Mieterinnen und Mieter in sozial gemischten Quartieren. Der Standort Adlershof ist dabei sicherlich ein ganz spannender Standort, an dem sich die Menschen, die hier leben und arbeiten, wohl fühlen werden.“

